

# Spagat

Ein längst fälliger Film über die soziale Ungleichheit in der Schweiz

Das Kinofoyer Lux zeigt am Freitag, 11. März, ab 20.15 Uhr in der Aula Ennetgraben das Spielfilmdebüt von Christian Johannes Koch.

«Wie entscheiden wir uns eigentlich als Menschen, wenn wir wirklich wählen müssen zwischen dem Gesetz und dem, was wir als gerecht empfinden? Wann müssen wir beginnen, persönliche Verantwortung für unser gemeinschaftliches Zusammenleben zu übernehmen?» (Christian Johannes Koch)

Marina (Rachel Braunschweig), eine Lehrerin Mitte vierzig, führt mit ihrem Mann und ihrer Tochter ein beschauliches Familienleben. Doch der Schein trügt. Im Verborgenen hat sie eine Affäre mit Artem (Alexei Serebrjakow), dem Vater ihrer Schülerin Ulyana (Masha Demiri). Beide leben seit Jahren ohne Aufenthaltsbewilligung am Rande einer Kleinstadt in der Schweiz.

Das Versteckspiel geht auf, bis Ulyana eines Tages des Diebstahls überführt wird. Nur mit Gewalt kann der herbeigerufene Artem seine Tochter dem Sicherheitsdienst entreissen. Nach einer panischen Flucht sieht er keinen anderen Ausweg, als vorerst mit Ulyana aus der Kleinstadt zu verschwinden. Ein Zwischenfall mit weitreichenden Folgen, der nicht nur die Lebensgrundlage von Artem und seiner Tochter zusammenbrechen lässt, sondern auch Marinas Anteil an den Geschehnissen ans Licht befördert.

Christian Johannes Kochs Spielfilmdebüt hat es in sich. Sein ruhiges und sorgfältig inszeniertes Drama ist keine leichte Kost und behandelt diverse Themen wie die Liebe, das Familienleben und die Migration auf authentische Weise. Mit der Verpflichtung von Alexei Serebrjakow ist ihm ein wahrer Coup gelungen und Rachel Braunschweig sowie Masha Demiri komplettieren einen vorzüglich aufspielenden Cast in den zentralen Rollen.



Marina führt ein scheinbar beschauliches Leben. Doch der Schein trügt. (Bild zvz.)

Spagat ist ein origineller, erfrischend mutiger Beitrag für die Schweizer Film-landschaft. Er ist mit dem Zürcher Film-preis 2021 ausgezeichnet worden.

Kinofoyer Lux

Freitag, 11. März, 20.15 Uhr: «Spagat», Spielfilm von Christian Johannes Koch, mit Rachel Braunschweig, Masha Demiri und Alexei Walerjewitsch Serebrjakow, CH 2020, 110 Min. Ov/d. Kasse und Bar ab 19.30 Uhr. Eintritt 14 Franken (unter 20 Jahren: 7 Franken). Infos: [www.kinolux.ch](http://www.kinolux.ch)